Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 2 | 10.08.2017 05:55 Uhr | Urte Podszuweit

Faulpelztag

Noah: Für mich ist jemand ein Faulpelz, wenn er nur schläft oder den ganzen Tag nur Fernsehen guckt...

Ja, der achtjährige Noah hat recht, das klingt richtig faul. Und ab und zu tut das faul sein ja auch soooo gut – also zumindest mir geht das so!

Wie ich jetzt darauf komme? Nun ja, eigentlich brauche ich dafür keinen Anlass, aber dennoch: Heute ist Faulpelztag.

Was es aber auch alles für Thementage gibt...

Warum es einen solchen offiziellen Tag gibt, weiß niemand, zumindest habe ich nichts dazu gefunden. Auch ist nirgends zu finden, warum der Faulpelztag ausgerechnet heute auf den 10. August gefallen ist.

Wie auch immer, der Tag ist da, und für den elfjährigen Jonas steht fest, wie man einen solchen Tag begehen könnte:

Da darf man nicht zur Schule oder zur Arbeit gehen und einfach mal einen faulen Tag machen.

Mit diesem Gedanken steht Jonas gar nicht so alleine da, denn ein solcher Tag war ja auch von Gott anscheinend gewünscht. Naja, zumindest könnte man das meinen, denn schaut man in die Bibel, dann hat auch Gott, als er die Erde schuf, quasi einen Tag als Faulpelz eingelegt, denn:

Gott segnete den siebten Tag und erklärte ihn für heilig; denn an ihm ruhte Gott, nachdem er das ganze Werk der Schöpfung vollendet hatte.

Und dann haben die Juden von Gott ja sogar einen Tag extra pro Woche geschenkt bekommen, an dem sie sich erholen sollen. So steht’s in der Bibel...

Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du, dein Sohn und deine Tochter, dein Sklave und deine Sklavin, dein Rind, dein Esel und dein ganzes Vieh und der Fremde, der in deinen Stadtbereichen Wohnrecht hat. Dein Sklave und deine Sklavin sollen sich ausruhen wie du.

Nun gut, das mit den Sklaven liest sich heute nicht mehr flüssig. Aber, den Auszug aus der Bibel hat mir mal ein jüdischer Theologe so ausgelegt: Einen Tag pro Woche soll der Mensch mal nicht in der Schöpfung mitmischen, sondern nix tun, außer natürlich dem Schöpfer danken.

Also, dass es quasi einen rituell vorgesehenen Faulpelztag gibt – und das jede Woche – das finde ich jedenfalls ziemlich nett von Gott ;-)